

Projektbeschreibung

Die U-Bahnlinie 1 – Phase 1 zwischen den Stationen Hamma und Hai el Badr ist Teil des geplanten U-Bahnnetzes zur Entlastung der innerstädtischen Verkehrssituation in der algerischen Hauptstadt Algier. Die Linie 1 – Phase 1 umfasst 4,6 km Tunnel mit 4 unterirdischen Bahnhöfen, sowie zahlreiche Lüftungsschächte und Nebengebäude. Der Bau erfolgte in bergmännischer Bauweise nach NATM im innerstädtischen Gebiet mit einer durchschnittlichen Überlagerung von etwa 20 m. Der Tunnel liegt auf knapp der Hälfte der Strecke unter dem Grundwasserspiegel. Die Bahnhöfe wurden in offener Bauweise hergestellt.

Geologie

Lockersedimente aus dem Quartär und Tertiäre Molasseablagerungen



Bergmännischer Vortrieb in Molasseablagerungen

Auftraggeber

Dywidag International GmbH, München

Leistungen Müller + Hereth

Angebotsberatung
Ergänzende Baugrunderkundung
Baugrundgutachten
Werkplanung
Statische Bemessung
Geologische Fachberatung und Fachbauleitung
Geotechnische Fachberatung und Fachbauleitung
Tunnelbautechnische Fachberatung
Nachtragsberatung



Startschacht Hamma
Abzweigung der Querschläge zum Haupttunnel

Technische Daten

Tunnel:	
Gesamtlänge:	4.600 m
Bergmännische Bauweise:	4.040 m
Offene Bauweise:	560 m
Ausbruchquerschnitt:	73 m ²
Bahnhöfe:	
4 Stück	
Baugrubensicherung mit Schlitzwand bzw. aufgelöster Bohrfahlwand	
Länge:	je 115 m
Aushubtiefe:	bis zu 40 m
Startschächte:	
4 Stück	
Baugrubensicherung mit aufgelöster Bohrfahlwand	
Durchmesser:	11 m
Tiefe:	bis zu 40 m



Bahnhof Mer et Soleil
Baugrube mit aufgelöster Bohrfahlwand und Sohlplatte